



Meine COPD-Therapie
hilft mir!
Was kann ich noch
für mich tun?

TIPP

Checkliste COPD und Flugreisen

Vor dem Flug

- ✓ Vereinbaren Sie rechtzeitig vor dem geplanten Flug einen Kontrolltermin bei Ihrem Lungenfacharzt, um Ihre Flugtauglichkeit überprüfen zu lassen.
- ✓ Lassen Sie sich von Ihrem Arzt ein Attest ausstellen, das die Notwendigkeit von Inhalationsgeräten und Medikamenten im Handgepäck medizinisch begründet.
- ✓ Packen Sie Ihre Koffer mindestens einen Tag vor der Abreise, damit Sie nicht unnötig hetzen müssen und sorgen Sie für einen ausreichenden Vorrat an Medikamenten.
- ✓ Nehmen Sie Dinge wie Reisepass, Ticket, Schlüssel, Medikamente und Notfallmedikamente griffbereit in Ihr Handgepäck. Überprüfen Sie gegebenenfalls Ihren Impfschutz - vor allem für Tetanus, Diphtherie und Kinderlähmung. Für Lungenkranke ist zudem generell ein Schutz vor Pneumokokken und Grippe wichtig.
- ✓ Erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse nach einem Versicherungsschutz fürs Ausland. Dieser ist in der Regel nicht teuer.

Während des Fluges

- ✓ Während des Fluges kann der Schleim in der Lunge wegen der trockenen Luft an Bord zäher werden. Trinken Sie ausreichend, um den Schleim zu lösen.
- ✓ Denken Sie daran, Ihre Medikamente auch während des Fluges zur richtigen Tageszeit einzunehmen.
- ✓ Bleiben Sie - ganz entgegen der bekannten Ratschläge zur Vermeidung von Thrombosen - während des Fluges möglichst sitzen und vermeiden Sie unnötige körperliche Anstrengungen.
- ✓ Bewahren Sie Ruhe! Falls doch etwas Unvorhergesehenes passiert: Viele Flugbegleiter haben eine Erste-Hilfe-Ausbildung und helfen Ihnen sofort. Einige Fluggesellschaften unterhalten einen Notfalldienst mit Fachärzten, die telefonisch bei Notfällen an Bord hinzugezogen werden. Außerdem stehen medizinisches Gerät und Notfallmedikamente bereit.

Praktische Tipps von COPD Betroffenen

- Wenn Sie sauerstoffpflichtig sind, gibt es für den Flug spezielle Konzentratoren. Diesen sollte man bei der Fluggesellschaft rechtzeitig anmelden.
- Haben Sie einen Behindertenausweis, so können Sie das Reisebüro bitten, alles am Flughafen soweit vorzubereiten und Sie werden an einem speziellen Schalter weiterbetreut.